

### 3. Gleichstromanteil und Leistungsfaktor (=Power Factor = PF)

<b>DC V</b> Gleichspannungsanteil	Zu hohe DC-Werte können das System stark beeinträchtigen, insbesondere wenn es am Leistungslimit spielt.	Idealwerte: <0.05V Normalwerte: 0.1V - 0.4V
<b>PF</b> Leistungsfaktor	Verhältnis von verwendeter zu zugeführter Leistung.  Bei einem niedrigen Wert wird die primäre Wicklung des Verbrauchertrafos unnötig belastet, dies mit möglichen negativen Folgen für die Systemleistung.	Werte nahe dem <b>Ideal 1</b> bedeuten hohen Wirkungsgrad.  Über 80% ist ein normaler Wert.

### 4. Erdungs- und Polaritätsprüfung

<b>Erdung</b>	Prüfung der Erdung der Steckdosen.  Falls nicht <b>"OK"</b> sind Funktions-, vor allem aber Sicherheits-einschränkungen möglich.	<b>"Broken"</b> oder <b>"Weak"</b> sind Fehlerwerte. Steckdose und/oder Hausinstallation sollten geprüft werden.
<b>Polarität</b>	Prüft die richtige Lage der Phase an der Wandsteckdose. Wichtig für Funktionalität und elektrische Sicherheit.	Normal -> <b>"OK"</b> Reverse -> <b>"REV"</b>  Falls <b>"REV"</b> , muss das Kabel in der Wandsteckdose umgedreht werden.

### 5. EMV Störausstrahlung ( >10kHz )

<b>INPUT EMV</b>	Hochfrequente Störeinstrahlung EMV über 10kHz (mV)  Geringere Werte bedeuten weniger Rauschen auf der Spannungsversorgung.	Theoretische Idealwerte sollen unter <b>50mV</b> liegen.  <b>Normalwerte</b> sind <b>50mV – 200mV</b>  Werte über <b>300mV</b> verdienen eine Ursachenprüfung.
------------------	--	--